

# JAHRESBERICHT

2023



## TROCKENMAUER

Die Trockenmauer im Fuden konnte fertiggestellt werden

---

## NEUNTÖTER

Grosser Bruterfolg auf dem Gebiet Gränichen

---

## HERBSTMÄRT

Gut besuchter Infostand zum Thema «Hecke»



## Klausurtagung

19.02.2023 Seon, Sternen

Die alljährliche Klausurtagung fand im Restaurant Sternen in Seon statt. Der Vereinsvorstand tauschte sich über viele Themen und Visionen aus.

Neben zahlreichen Naturschutzthemen haben wir auch besprochen, wen wir neu für den Vorstand anfragen und welche Projekte wir zusammen mit der Gemeinde Gränichen realisieren könnten.

---

## Generalversammlung und Referat

10.03.2023 Werkhof Gränichen

Die Generalversammlung sowie das vorgängige Referat fanden erstmals im neuen Werkhof statt. Viele Personen fanden den Weg ins Moortal, um das Referat von Roland Diener zum Thema Wespen und Hornissen zu hören. Es war sehr lehrreich und interessant.

Beim offiziellen Teil mussten wir uns leider von den beiden Vorstandsmitgliedern Cristina Boschi und Sandra Heller verabschieden. Neu für den Vorstand konnten wir Sabrina Müller als Aktuarin sowie Daniel Lehner und Kevin Schibler gewinnen.



Roland Diener – der Wespenflüsterer



Sandra Heller



Cristina Boschi



Daniel Lehner



Sabrina Müller



Kevin Schibler





## Delegiertenversammlung

25.03.2023 Brugg

An der Delegiertenversammlung von Birdlife Kanton Aargau nahmen 62 Sektionen, 108 Delegierte sowie Ehren- & Vorstandsmitglieder teil.

Vor dem offiziellen Teil besuchten wir die Exkursion zum Thema „Römer & Mauersegler“. Wir sahen auf dem Legionärspfad viele Relikte aus der Römerzeit. Stolz sind die Brugger aber auch auf ihre 300 Segler-Nistkästen, welche sie an verschiedensten Orten befestigt haben.



Links: Sabrina, Kevin und Robi beim Zuhören  
Oben: Standorte einiger Nisthilfen für Mauersegler in Brugg

## Beobachtungsgruppe

01.04.2023 Gränichen

Startschuss zur neuen Saison für das Monitoring des Neuntötters: Die Beobachtungsgruppe teilt die Gebiete auf und bespricht die Erhebungsmethode.

Auf dem Bild fehlt Sabrina (Fotografin). Ansonsten ist die Crew komplett (von links Kevin, Diana, Dani, Claudia, Fabian, Lili, Robi und Cristina).





## Trockenmauer Fuden

12.-20.04.2023 Gränichen

Leider hatten wir oft ziemlich nasses Wetter, so dass der Arbeitsbereich ziemlich schlammig wurde. Die Stimmung war aber immer sehr gut und wir kamen wie geplant voran.

Die Leitung der Baustelle übernahm wiederum Beat Utiger. Das Pfadiheim diente uns als sichere Unterkunft für Pausen, Mittagessen oder als Schlafplatz für die Arbeiter. Herzlichen Dank an Beni Zehnder!

Auch danken wir den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, welche tatkräftig mitgebaut haben, dass das letzte Mauerstück unfallfrei fertiggestellt werden konnte! Ohne eure Hilfe wäre das nicht möglich gewesen!

Auch finanziell konnten wir im 2023 bereits alles abrechnen. Die Beiträge des Kantons Aargau, der Stiftung Umweltengagement, des Fonds Landschaft Schweiz und der Ortsbürgergemeinde Gränichen haben wir dankend entgegengenommen.



Was für ein Ausblick vom Pfadiheim!



Unsere «Homebase» während zwei Wochen. Das Pfadiheim Gränichen.



Abbau der alten Mauer



Erste Fundamentsteine wurden gesetzt.



Die Bollensteine wurden aussortiert und abtransportiert.





Am Tag 2: Die Profile sind gestellt und das Mauern beginnt.



Es gibt viel auszusortieren im Sand.



Theo arbeitet an der linken Ecke der Mauer.



Am dritten Tag war schönes Wetter. Der Lastwagen bringt neue Steine. Das ist nur etwas für geübte Fahrer!



zNüüni bei wunderbarem Ausblick. Neben Theo ist nun auch Julien als professioneller Mauerbauer mit dabei.



Auch die kleinen Steine werden gebraucht, um die Mauer zu bauen.





Ferien einmal anders...



Was ist denn hier passiert?



Jeder Stein wurde behauen und passend gemacht. Die linke Ecke hatte schon bald die Endhöhe erreicht.



Hin- und Hertransport der vielen Steine mit dem Huki.



Die Mauer wird geschlossen.



Letzte Arbeiten und danach ging's ans Aufräumen und Putzen.



## Regiotreff

06.05.2023 Beinwil am See

Beim Regiotreff stand eine Exkursion zu den Alpenseglern und den Tümpeln für Kreuzkröten auf dem Programm, danach die Besichtigung einer aufgewerteten Trafostation durch die Stiftung Pro Artenvielfalt und zum Abschluss erhielten wir Informationen zum Feuchtgebiet Esteracher. Nach den vielen interessanten Informationen trafen wir uns zum gemeinsamen Mittagessen und zum Netzwerken mit einigen anderen Vereinen vom Wynen- und Seetal.



Blick auf den Hallwilersee



Laichgewässer für die Kreuzkröte



Umgebaute Trafostation

## Vereinskleidung

14.05.2023 Gränichen

Die neue Vereinskleidung mit dem neuen Logo ist fair produziert und nachhaltig. Den Druck haben wir in der Werkstatt von Brigitte selber vorgenommen.

Zur Auswahl stehen T-Shirts, Polos, langarm-Shirts (für Arbeitseinsätze) und Hoodies.

Falls du etwas bestellen möchtest, dann melde dich doch bei uns.



Robi an der Presse und Diana beim Platzieren des Logos



# Neophyten

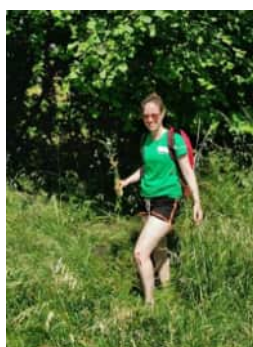
13.05. + 17.06.2023 Gränichen

Neben den zwei kommunalen Arbeitsvormittagen haben wir während vieler Stunden zusätzlich im Wald und an der Wyna Neophyten ausgerissen.

Seit Anfang 2023 kann man bei der Gemeinde Gränichen einen Neophyten-Sack beziehen und damit die Neophyten aus dem eigenen Garten kostenlos entsorgen.



Die Stimmung an den Arbeitstagen war gut. Es hätte aber immer noch Platz für mehr WoManPower ☺ In diesem Jahr wurden auf dem Gebiet Gränichen 13 Tonnen gesammelt und anschliessend in der KV Buchs entsorgt.





## Tognethof

21.05.2023 Densbüren

Die Exkursion wurde organisiert von den Obst- und Gartenbauvereinen Gränichen und Entfelden. Zuerst durften wir mit Verena Kläuser eine Vogelexkursion erleben, danach wechselte die Gruppe zu Martin Riedwyl, dem Besitzer des Tognethofs.

Er führt den Bio-Betrieb seit fast 30 Jahren und erzählte uns Spannendes über die verschiedenen Kräuter, der Ricola-Minze und seine Tomaten. Auch durften wir die uralte Eiche bestaunen, die in seinem Garten wächst.



---

## Flurumgang

18.06.2023 Gränichen

Am diesjährigen Flurumgang, organisiert von der Landwirtschafts- und Naturschutzkommission, wurde der Naturpfad Schulthess begangen. Unter der Leitung von Hanspeter Lüem wurden die Posten Wald von Luc Schwarb, Tümpel von Cristina Boschi, sowie die Landwirtschaft von Peter Suter und Andreas Brunner vorgestellt.





## Uferschwalben

01.07.2023 Stetten

Ulrich „Ueli“ Müller, Besitzer des Kieswerks Müller Kies AG in Stetten, hat uns vieles zur künstlichen Brutwand erzählt. Von der Wichtigkeit des korrekten Sandes bis hin zum Schutz vor Fuchs und Marder konnte er uns

einige Hinweise geben, die bei der Erstellung und dem Betrieb einer solch grossen Wand beachtet werden müssen. Es zwitscherte und flatterte um uns herum. Wir kamen kaum aus dem Staunen heraus.



Dani erzählt über die Uferschwalbe



In der Mitte im hellblauen Hemd ist Ueli Müller zu sehen.

---

## Mähkurs Birdlife

18.08.2023 Kölliken

Diana und Michael besuchten den Reservatsbetreuerkurs von Birdlife zum Thema „Der korrekte Schnitt und Umgang mit der Sense und Balkenmäher“. Verschiedene Mähmaschinen, welche insektenschonender mähen und Sägen konnten getestet werden. Es wurde auch „dängelet“, um das Schneidblatt wieder scharf zu kriegen.



Ist die Sägissee wohl scharf genug?



## Wildobst und Wildrosen

02.09.2023 Hallwil und Dürrenäsch

Auch hier waren zusammen mit den Obst- und Gartenbauvereinen Gränichen und Entfelden unterwegs gewesen. Victor Condrau führte uns durch das Wildrosen-Arboretum in Hallwil und anschliessend durch die Wildobstanlage in Dürrenäsch. Aktuell werden 1300 Pflanzen und 550 Sorten geführt. Einige durften wir probieren und die gesamthaft 31 Wildrosenarten der Schweiz bestaunen.



Victor Condrau [www.wildobst.ch](http://www.wildobst.ch)



---

## Naturpfad Schulthess mit BKS

08.09.2023 Schulthess/Liebegg

Unser erster geführter Rundgang auf dem Naturpfad Schulthess! Wir (Dani, Robi und Diana) durften eine Gruppe aus dem Departement Bildung, Kultur und Sport einen Nachmittag lang begleiten und viele Informationen abgeben.

Für uns war es eine sehr spannende Herausforderung und wir würden dies natürlich gerne auch weiteren Gruppen anbieten 😊

Mehr Informationen dazu findest du auch unter [www.graenichen.ch/](http://www.graenichen.ch/) > Natürlich Gränichen > Naturpfad Schulthess.





## Neuntöter

Monitoring 2023

### Unglaublich! Wer kann so eine unglaubliche Leistung vollbringen?

In diesem Blog dreht sich alles um 13 junge Neuntöter, die dieses Jahr in Gränichen aufgewachsen sind und deren Existenz sogar nachgewiesen werden konnte. Seit Mitte September sind sie bereits in Afrika.

Die Eltern dieser 13 Jungvögel kehrten im Mai dieses Jahres aus ihren Winterquartieren südlich der Sahelzone nach Gränichen zurück. Die Männchen kamen zuerst an und sicherten sich Reviere, die bereits mit dichten Dornenhecken ausgestattet waren. Diese Lebensräume bieten dem Neuntöter einen ausgezeichneten Schutz vor Fressfeinden. Kurz darauf trafen auch die Weibchen ein. Die Brutsaison begann im Juni, und es war an der Zeit, die bestehende Beobachtungsgruppe zu mobilisieren. Acht motivierte Personen, alle in Gränichen ansässig, waren aufgrund ihrer positiven Erfahrungen im letzten Jahr hoch motiviert und beteiligten sich aktiv.

Naturschutzorganisationen wie BirdLife Aargau und der Natur- und Vogelschutzverein Gränichen setzen sich aktiv für den Schutz des Neuntöters ein, einem charakteristischen Bewohner landwirtschaftlicher Nutzflächen. Es ist alarmierend, dass der Bestand dieser Vogelart in den letzten Jahrzehnten um die Hälfte zurückgegangen ist.

Der Neuntöter benötigt eine intakte ökologische Infrastruktur, die von insektenreichen Lebensräumen geprägt ist, um seine Nahrung zu finden. Bedauerlicherweise sind die Insektenpopulationen in agrarisch genutzten Gebieten drastisch gesunken. Dieser Rückgang ist auf den übermässigen Einsatz von Kunstdünger und Pestiziden, regelmässiges Mähen von Wiesen sowie die Zerstörung vieler kleiner Strukturen zurückzuführen.

Um diesem bedenklichen Trend entgegenzuwirken, setzen wir auf gezielte Massnahmen. Durch die Anpflanzung und fachgerechte Pflege von Hecken können wir dazu beitragen, dass sich dieser faszinierende Vogel wieder vermehrt im Mittelland ansiedelt. Erfreulicherweise hat sich der Bestand des Neuntöters in dieser Region bereits leicht erholt, dank solcher Schutzmassnahmen.

Wir sind zuversichtlich, dass wir durch weitere Schritte und den fortgesetzten Einsatz für den Erhalt seiner Lebensräume diesen positiven Trend weiter vorantreiben können. Der Schutz des Neuntöters und seiner Umgebung ist von grosser Bedeutung für die Erhaltung der biologischen Vielfalt und die Gesundheit unserer Ökosysteme.

Nun zurück zu den 13 jungen Neuntöttern. Auf der Karte unten ist zu erkennen, wo diese Jungvögel im Jahr 2023 in Gränichen herangewachsen sind. Jede neu entdeckte Beobachtung wurde in der Datenbank der Vogelwarte Sempach erfasst. Diese umfangreichen Daten, die seit Jahren gesammelt werden, liefern wichtige Erkenntnisse über die Entwicklung des Neuntöterbestandes in der Schweiz. Die Beobachtungsgruppe freut sich bereits jetzt auf die kommende Brutsaison 2024.

Blogbeitrag von Dani Lehner, 15.12.2023  
(Karte ist dort ersichtlich)

Foto Fabian Reiner



Lust mitzumachen? Die nächste Beobachtungsrunde startet wieder im April. Melde dich doch bei

[daniel.lehner@nvgraenichen.ch](mailto:daniel.lehner@nvgraenichen.ch)



## Helferbrunch

10.09.2023 Waldhaus Susten

Auch in diesem Jahr haben wir im Waldhaus das Helferessen durchgeführt; dieses Mal an einem Sonntag in Form eines Brunch.



---

## Weierpflege

23.09.2023 Moortalweiher

In diesem Jahr wurde nur der Moortalweiher gepflegt. Als neuen „Froschmann“ konnten wir Fabian gewinnen. Die Arbeiten gingen gut voran, so dass wir uns pünktlich zum Mittagessen beim Pfendelhüsli mit einer feinen Pizza verpflegen konnten.





# Herbstmärt

21.10.2023 Lindenplatz

In diesem Jahr haben wir das Thema „Hecken“ am Informationsstand behandelt. Das Glücksrad wurde rege genutzt und diente einmal mehr als beliebte Attraktion für die Besucher.

Das Angebot der Marktstände war bunt gemischt und hat viele Personen von und um Gränichen angezogen.



Beim Aufstellen/Abräumen der Marktstände



Beim Aufstellen der Werbung



Unser Infostand





# Nistkastenkontrolle

29.10.2023 Gränichen

Die Teilnehmerzahl war sehr gering. Die Routen konnten knapp aufgeteilt werden.

Das Wetter war allerdings gut und wir haben im einen oder anderen Kasten eine Überraschung entdeckt.



Lisa und Marco trafen wieder auf den Waldkauz



Was hat diese Wurst im Nistkasten zu suchen?!



## FFB (Jowa)

15.11.2023 Gränichen

**MIGROS**  
Industrie



Die Fresh Food and Beverage Group (FFB, ehemals Jowa) hat uns angefragt, ob wir auf ihrem Areal Aufwertungsmassnahmen zur Förderung der Biodiversität vornehmen könnten. Nach einer Begehung mit Sirio Burger, Umweltbeauftragter vom Standort Gränichen, haben wir ein Konzept einge-reicht mit dem Ziel, Nisthilfen für verschiedene Vögel anzubieten. Total konnten 13 Nisthilfen platziert werden. Ein Waldkauz-kasten, ein Turmfalkenkasten, drei Nisthilfen für Meisen und acht Nisthilfen für Mauersegler in luftiger Höhe auf dem Tiefkühlregallager.



## Nisthilfen-Produktion

Das ganze Jahr hindurch haben wir Nisthilfen hergestellt – teils für den Verkauf, teils als Ersatz.



Lust mitzuhelfen?

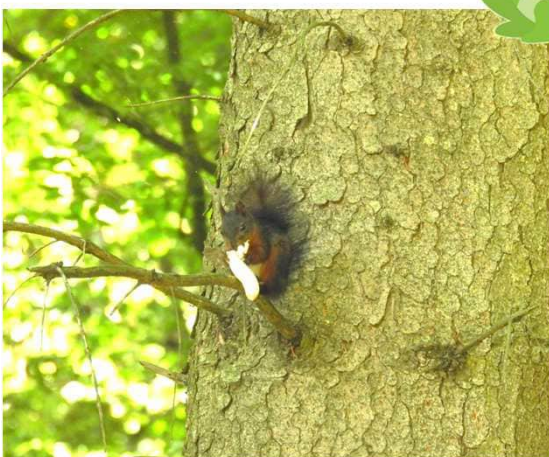


## Und ausserdem...

haben wir neun Vorstandssitzungen abgehalten; das eine oder andere Mal das Pub besucht; viele Stunden in der Wyna gebadet, um Neophyten auszureissen; diverse Nisthilfen bei Privatpersonen angebracht; viele Stunden für Beratungen aufgewendet und tolle Leute kennengelernt; nach Möglichkeiten zum Aufstellen einer Uferschwalbenwand in Gränichen gesucht; Eichhörnchen beim Essen von Pilzen beobachtet; Signalisationen für Autofahrer zum Schutz für Frösche und Kröten an der Moortalstrasse aufgestellt; Claudia wurde sogar von einem Steinmarder beobachtet; Birdlifekurse besucht und den Bienenragwurz im Garten der Birris bewundert und vieles mehr.



Prost und  
en Guete!



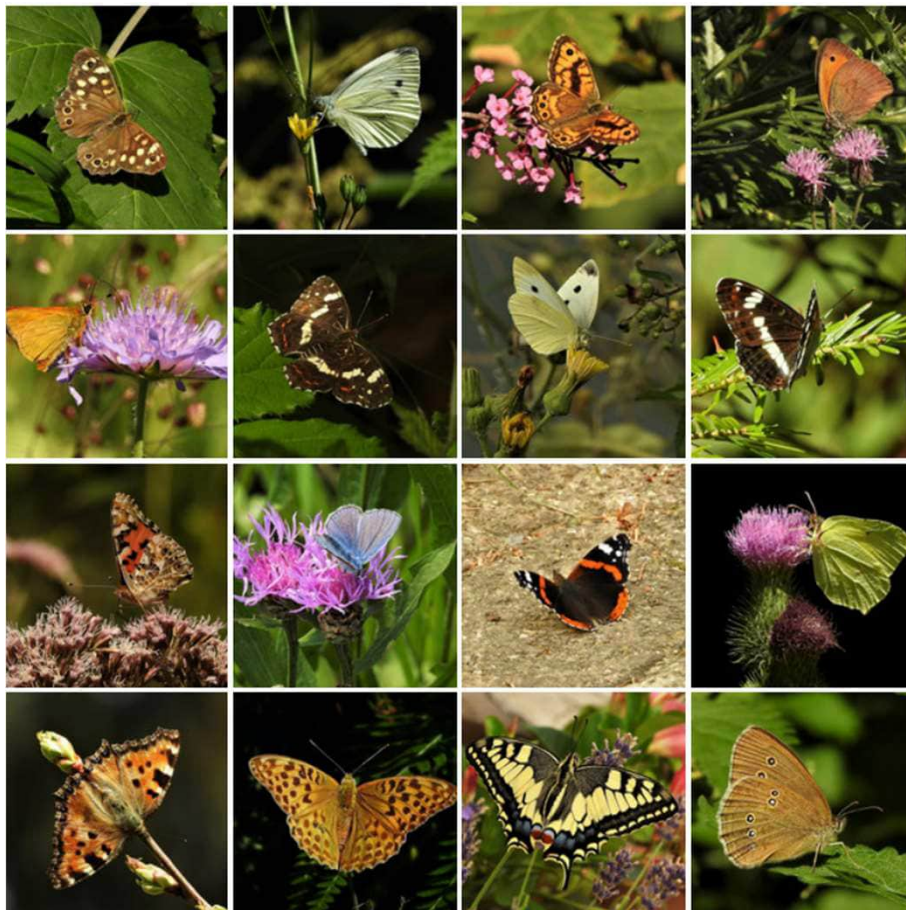
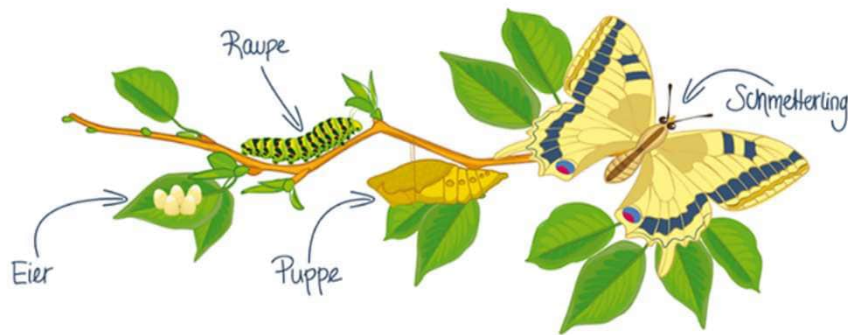
Danke an alle, die uns im 2023 tatkräftig unterstützt haben!

Mehr Details und mehr Fotos findest du auf unseren Blogbeiträgen im Internet [www.nvgränichen.ch](http://www.nvgränichen.ch)



## Jahresprogramm 2024

- Fr 16.02.2024 Exkursion Waldkauz, Gränicher Wald  
Ausweichdatum: 23.02.2024
- Fr 01.03.2024 Referat mit Silvan Kyburz zum Thema Schmetterlinge und  
anschliessend Generalversammlung, Aula
- Sa 27.04.2024 Frühlingsmärt, Lindenplatz
- Sa 08.06.2024 Exkursion Schmetterlinge in Gränichen mit Urs Büttler  
Ausweichdatum: 09.06.2024
- Sa 15.06.2024 Arbeitstag Neophyten
- Sa 17.08.2024 Führung Naturama zum Thema Biodiversität
- Sa 24.08.2024 Arbeitstag Neophyten
- Sa 07.09.2024 Betriebsbesichtigung Bioproduktion Huplant
- Sa 21.09.2024 Arbeitstag Weiherpflege, Forstwerkhof Moortel
- Sa 26.10.2024 Arbeitstag Nistkastenkontrolle, Forstwerkhof Moortel





## Impressum

Natur- und Vogelschutzverein Gränichen  
Mattenstrasse 21  
5722 Gränichen

[www.nvgränichen.ch](http://www.nvgränichen.ch)  
[kontakt@nvgraenichen.ch](mailto:kontakt@nvgraenichen.ch)



Diana Egger



Sabrina Müller



Robert Richner



Kevin Schibler

**Für die Natur im  
Einsatz**



Brigitte Meier



Michael Rousavy



Daniel Lehner



natur &  
vogelschutz  
gränichen

